

Produktname: SMURF2 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM86093**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:2000-1:4000

tnis

Molekulargewicht 86.2kDa

Antigen-Informationen

Genname	SMURF2
Alternative Namen	E3 ubiquitin-protein ligase SMURF2, hSMURF2, 6.3.2.-, SMAD ubiquitination regulatory factor 2, SMAD-specific E3 ubiquitin-protein ligase 2, SMURF2
Gen-ID	64750.0
SwissProt ID	Q9HAU4
Immunogen	Dieser SMURF2-Antikörper wird aus einer Maus gewonnen, die mit einem rekombinanten Protein des humanen SMURF2 immunisiert wurde.

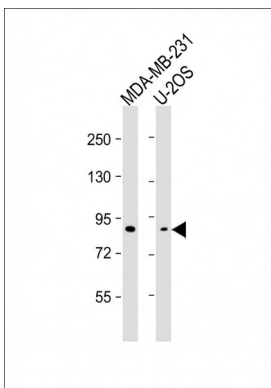
Hintergrund

E3-Ubiquitin-Protein-Ligase, die Ubiquitin von einem E2-Ubiquitin-konjugierenden Enzym in Form eines Thioesters aufnimmt und es anschließend direkt auf Zielsubstrate überträgt. Interagiert mit SMAD1 und SMAD7, um deren Ubiquitinierung und proteasomabhängigen Abbau auszulösen. Die Interaktion mit SMAD7 aktiviert zudem den autokatalytischen Abbau, der durch die Interaktion mit SCYE1 verhindert wird. Bildet einen stabilen Komplex mit dem TGF- β -Rezeptor-vermittelten phosphorylierten SMAD2 und SMAD3. Dadurch kann SMAD2 Substrate wie SNON für den Ubiquitin-vermittelten Abbau rekrutieren. Verstärkt die inhibitorische Aktivität von SMAD7 und reduziert die Transkriptionsaktivität von SMAD2. Die Koexpression von SMURF2 mit SMAD1 führt zu einer deutlichen Abnahme des SMAD1-Proteinspiegels im Steady-State und einer geringeren Abnahme des SMAD2-Spiegels.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Alle Spuren: Anti-SMURF2-Antikörper in einer Verdünnung von 1:2000–1:4000